

Bericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 26.07.2022

Frageviertelstunde von Einwohnern

Ein Zuhörer regte an, mit der Fa. Aldi Kontakt aufzunehmen und darauf hinzuwirken, dass auf dem Dach der Filiale in Gammelshausen Photovoltaikmodule nachgerüstet werden. Derselbe Einwohner schlug vor, im Bereich der Obstanlage einen "Solarpark" zu errichten und diesbezüglich seitens der Gemeinde Kontakt mit den privaten Grundstückseigentümern aufzunehmen. Abschließend kritisierte er die wiederkehrenden Belehrungen im Mitteilungsblatt, wie sich Hundehalter u. a. mit den Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner korrekt zu verhalten hätten und schlug stattdessen vor, bereits mit dem Versand der Hundesteuerbescheide einen freundlich formulierten Hinweis beizufügen, der jedoch auch gleich die Folgen bzw. Strafen bei Zuwiderhandlungen erläutert.

Erschließungsarbeiten Baugebiet "Letten II": Submissionsergebnis; Vergabebeschluss

Einstimmig fasste der Gemeinderat den Vergabebeschluss für die Erschließungsarbeiten des Baugebiets "Letten II" und ermächtigte damit die Verwaltung, den Auftrag hierzu an die günstigste Bieterin, die Baufirma Moll Tief- und Straßenbau GmbH & Co. KG aus Gruibingen, zu einem Pauschalangebotspreis von 1.368.500,00 € brutto zu erteilen. Zuvor berichtete Bürgermeister Daniel Kohl von einem äußerst positiven Submissionsergebnis im Zuge der erfolgten öffentlichen Ausschreibung. Deutlich unter der ersten Kostenschätzung von 1.500.000,00 € (vor Pandemie und Angriffskrieg auf die Ukraine) und nun mit nur knapp 15.500,00 € über der letzten Kostenschätzung vom Mai 2022 könne man in diesen "höchst schwierigen Bauzeiten" durch Schwankungen im Baugewerbe und monetären Unsicherheiten auf dem Materialsektor mit dem vorliegenden wirtschaftlichsten Angebot äußerst zufrieden sein. Bauleiter Kay Lörcher vom Büro mquadrat erläuterte nochmals die Entwässerungs-, Wasserversorgungs- und Straßenplanung in dem 19 Plätze umfassenden Baugebiet, für das über 30 Wohneinheiten geplant sind. Er zeigte sich zuversichtlich, mit dem zum Zuge kommenden und sehr zuverlässigen Bauunternehmen bis zum kommenden Winter die Tiefbauarbeiten fertigzustellen und die gesamte Erschließung bis zum fixierten Endtermin 31.05.2023 abschließen zu können. Auf Wunsch des Gemeinderats wird die Verwaltung mit der Baufirma eruiert, ob und zu welchen Kosten die geplanten öffentlichen 16 Stellplätze im Baugebiet mit Rasengittersteinen ausgeführt werden können, um den Versiegelungsgrad an dieser Stelle nochmals zu reduzieren.

Beschluss zur Einstellung der Verwaltungsbeamtin Frau Judith Müller

Um die Nachfolge von Rathausmitarbeiterin Katja Damm sicherzustellen wurde die Stelle im Standesamt von der Gemeinde frühzeitig ausgeschrieben. In einer nichtöffentlichen Vorberatung hat der Gemeinderat aufgrund verschiedener Bewertungskriterien den Besetzungsvorschlag der Verwaltung einmütig unterstützt. Die derzeit im Landratsamt Göppingen beschäftigte Frau Müller wird im Zuge eines beamtenrechtlichen Versetzungsverfahrens im September 2022 in Gammelshausen u. a. die Bereiche Standesamt, Friedhofsverwaltung, Soziales und Vorzimmer des Bürgermeisters übernehmen. Der Gemeinderat hat die Einstellung von Frau Müller einstimmig bestätigt.

Bauantrag auf Neubau eines landwirtschaftlichen Futterlagers auf Flurstück 525

Mit einer Enthaltung erteilte der Gemeinderat dem Vorhaben eines Landwirts das kommunale Einvernehmen. Um Schäden durch Krähen an den Folien von Futterbestandslagern zu entkommen soll ein Lager in Form einer landwirtschaftlichen Halle entstehen. Aus bauplanungsrechtlicher Sicht bestanden an dem geplanten Gebäude seitens des Gemeinderats keine Bedenken, so dass dem Vorschlag der Verwaltung auf Zustimmung gefolgt wurde.

Bekanntgaben und Verschiedenes

Bürgermeister Daniel Kohl informierte das Gremium über die Genehmigung und **Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2022** der Gemeinde Gammelshausen durch das Kommunalamt beim Landratsamt Göppingen; der wesentliche Inhalt wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben. Kohl blickte auf ein überaus erfolgreiches und sehr gut besuchtes **Dorffest** am 10. Juli zurück und bedankte sich bei allen Beteiligten und Gästen für die Unterstützung. Er informierte den Gemeinderat über einen **Bauantrag im Kenntnisgabeverfahren**, in dem von der Bauherrschaft eine Nutzungsänderung von Wohnnutzung in die Nutzung einer "**Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen**" beantragt wurde. Hierbei handelt es sich um die Großkindertagespflege im Neubau-Gebäude Schulweg 1, die durch den Grundschul- und Kindergartenverband Dürnau/Gammelshausen angemietet und zudem finanziell unterstützt wird. Der Gemeinderat wird in der zweiten Jahreshälfte über die Mittelverwendung aus der Auflösung eines Sparbuches für die vor vielen Jahren geplante "**Eugen-Rau-Stube**" beraten. Der Bauhof wird den Bereich der **ehemaligen Boulebahn** nördlich des Gemeindehauses mangels Interesses auflösen und renaturieren.

Anregungen und Anfragen aus dem Gemeinderat

Ein Sprecher erkundigte sich nach dem **Stand zur Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2030** des Gemeindeverwaltungsverbands "Raum Bad Boll". Insbesondere wurde in diesem Zusammenhang um Prüfung gebeten, ob **Flächen für Solar- und Windenergie** in einer der sechs Gemeinden vorgesehen werden. Ein Ratsmitglied wies auf **lose Steine am Kreisverkehr** hin. Nachgefragt wurde einmal mehr, bis wann die einst als provisorisch angelegte **Baustellenstraße nördlich des Haldenwegs** zurück gebaut wird, was laut Bürgermeister nach Aussage der Bauherrschaft im August erfolgen soll.

gez.

Bürgermeister Daniel Kohl

-27.07.2022-